

„Grundlagen des Darstellenden Spiels“ für Studierende



SCHULTHEATER
STUDIO
FRANKFURT

Als Studierende können Sie bereits während Ihres Studiums eine Zusatzqualifikation im Darstellenden Spiel /Theater erwerben. Die Fortbildungsreihe des Schultheater-Studios vermittelt Ihnen alle grundlegenden Qualifikationen zur Anwendung von Darstellendem Spiel im schulischen Kontext.

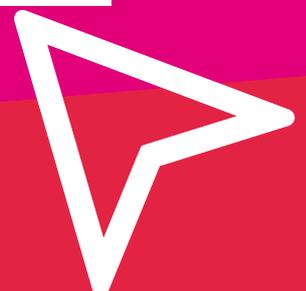
Die nächste Seminarreihe beginnt im September 2025 und besteht aus 8 Kursbausteinen. Die Kurse werden von erfahrenen Theaterpädagog*innen oder Theaterlehrer*innen geleitet. Angehende Lehrkräfte erwerben mit der Teilnahme an diesem Kursprogramm auch die Voraussetzung zur Teilnahme am Weiterbildungskurs Darstellendes Spiel der Hessischen Lehrkräfteakademie, der zu einer weiteren Fakultas führt.

Die Teilnahmegebühr für die gesamte Fortbildungsreihe beträgt 320€.
Die Kursgebühr kann in zwei Raten gezahlt werden.

Sollten Sie an einem Termin der Fortbildungsreihe nicht teilnehmen können, besteht die Möglichkeit, den fehlenden Kurs gegen eine Gebühr von 35€ nachzuholen.

Unsere Kurse finden in der Regel im Schultheater-Studio Frankfurt in der Nordweststadt statt. Anmeldeschluss für die Gruppe "Studies 15" ist der 31. August 2025.

[Anmeldung unter schultheater.de](https://schultheater.de)



Termine

Fortbildungsreihe

Studies 15



GK1 Die Gruppe wird spielfähig

In diesem Kurs wird praktisch und spielerisch eine erste Erfahrung mit dem Darstellenden Spiel ermöglicht. Hierbei stehen Kennenlernen, Vertrauen und Spielfähigkeit des Einzelnen und der Gruppe als Ensemble im Vordergrund. Wahrnehmungs- und Körperübungen schaffen Voraussetzungen für erste Gruppen- und Einzelimprovisationen. Erste darstellerische Prinzipien wie Präsenz, Raumbezug, Rhythmus, Impuls etc. werden erkundet.
Fr, 12.09.2025 15:30-19:00 & Sa, 13.09.2025 9:30-17:00

GK2 Körper als Ausdrucksmittel

Körperwahrnehmung, Körpertraining und Körperbeherrschung helfen uns, die Möglichkeiten von Körperausdruck und Bewegung im Raum zu erschließen. Warm-up als nötiger Schritt zur allgemeinen Spielfähigkeit, Gruppenfindung, Übungen zu Körper, Stimme, Raum und Objekt.
Mi, 01.10.2025 15:30-19:00 & Do, 02.10.2025 9:30-17:00

GK3 Improvisation

Vermittlung grundlegender Prinzipien, Formen und Funktionen der Improvisation. Einzel- und Gruppenimprovisationen ermöglichen der Spielgruppe neben Gruppen- und Themenfindung eine szenische Erforschung des Themas. Dramatische Texte und Figuren können über Improvisationen erspielt und damit handelnd erfahren werden. Verschiedene Formen der Improvisation, die für unterschiedliche Gruppensituationen und Arbeitsstadien geeignet sind, werden vorgestellt

Mi, 05.11.2025 15:30-19:00 & Do, 06.11.2025 9:30-17:00

GK4 Spiel im Raum

Hier geht es um die „Bühnengrammatik“ und den kreativen Umgang mit dem Raum. Welche Wirkung hat der Raum? Welche Möglichkeiten zur Umsetzung theatraler Mittel bietet der Raum? Ebenso geht es darum, neue Spielräume zu entdecken und vielleicht ganz neu zu nutzen. Eine weitere wichtige Rolle spielen Raumwahrnehmung und Raumerfahrung.

Fr, 19.12.2025 15:30-19:00 & Sa, 20.12.2025 9:30-17:00



Termine

Fortbildungsreihe

Studies 15



GK5 Spieler*in – Rolle – Figur

Die Erkundung der vielfältigen Möglichkeiten und Techniken der Entwicklung von Figuren und Rollen – basierend sowohl auf den darstellerischen Fähigkeiten der Schüler*innen als auch auf den Anforderungen von Thema und Text – sind Thema dieses Workshops. Ausgehend von der notwendigen Distanz Spieler*in – Rolle – Figur wird der Figurenaufbau von außen und innen erarbeitet.

Fr, 23.01.2026 15:30-19:00 / Sa, 24.01.2026 9:30-17:00

GK6 Vom Thema zum Spiel

Wie findet eine Gruppe Ideen, Formen und Inhalte, um ein bestimmtes Thema in Theater umzusetzen? Dazu werden Übungen, Spiele und Methoden vorgestellt. Weiterhin wird erprobt, wie man in dieser Arbeitsphase möglichst viel szenisches Material sammeln kann, das von den Teilnehmer*innen kommt und ihren Zugang zum Thema projektbestimmend macht.

Fr, 27.02.2026 15:30-19:00 / Sa, 28.02.2026 9:30-17:00

GK7 Rolle der Spielleitung

Reflexion der eigenen Rolle als Spielleitung: Wie vermittele ich Übungen? Wie strukturiere und leite ich Probenprozesse? Hilfestellung bei der Umsetzung von Vorlagen. Anleitung bei Gruppen- und Ensemblebildung. Bewusstmachung theatraler Prozesse und Gesetzmäßigkeiten.

Fr, 20.03.2026 15:30-19:00 / Sa, 21.03.2026 9:30-17:00

GK8 Szenische Arbeit

Verschiedene Möglichkeiten der Erarbeitung einer Szene bzw. ihrer theatralen Umsetzung werden anhand ausgewählter Szenen erprobt. Dabei stehen Elemente und Techniken der Handlungsanalyse, Rollenarbeit sowie der Einsatz anderer theatraler Zeichensysteme und weiterer Regiefragen im Zentrum des Kurses.

Fr, 08.05.2026 15:30-19:00 / Sa, 09.05.2026 9:30-17:00

Die Kursbezeichnungen orientieren sich an unseren Grundkursen, damit Sie sich bei „Nachholkursen“ orientieren können!

Sie erhalten jeweils ca. 14 Tage vor Kursbeginn eine Einladung per E-Mail mit den genauen Ortsangaben zur Fortbildung.

